



Gibt Kindern eine Chance

Plan International

Das Kinderhilfswerk

Das Kinderhilfswerk Plan International

Plan International setzt sich für eine Welt ein, in der sich alle Kinder frei entfalten und entwickeln können. In einer Gesellschaft, die Kinderrechte schützt und Kinder mit Würde und Respekt behandelt. Unabhängig von Herkunft, Religion und politischen Verhältnissen.

- Kindbezogene Entwicklungsprojekte in Gemeinden
- Rechenschaftspflichtig, transparent, nachhaltig, finanziell unabhängig
- Hilfe zur Selbsthilfe durch Partizipation und Stärkung von Kindern und Gemeinden
- Umsetzung der Kinderrechte
- Interkultureller Austausch zwischen Paten/Patinnen und Patenkindern



Plan auf einen Blick

- 1937 Gründung von Foster Parent's Scheme for Children in Spain durch den britischen Journalisten John Langdon-Davies
- 1989 Gründung von Plan International Deutschland e.V.
- Vermittlung von Patenschaften
- Patenschaftsbeiträge (28 Euro pro Monat) fließen in nachhaltige Selbsthilfeprojekte
- Träger des DZI Spenden-Siegels



Plan in Zahlen und Fakten



- 80 Jahre Erfahrung
- in 52 Programmländern
- Programmarbeit in 51.800 Gemeinden
- 214,3 Millionen Menschen leben in Plan-Programmgebieten, davon 100,5 Millionen Kinder
- 1,2 Millionen Patenschaften, davon 63 Prozent Mädchen und 37 Prozent Jungen
- Patenschaften in Deutschland 2016: 320.124
- Spendeneinnahmen in Deutschland 2016: 159,2 Mio. Euro

Die Arbeitsfelder von Plan



Gesundheit
von Kindern



Bildung und
Ausbildung



Teilhabe von
Kindern



Kinderschutz



Einkommenssicherung



Wasser, Hygiene
und Umwelt

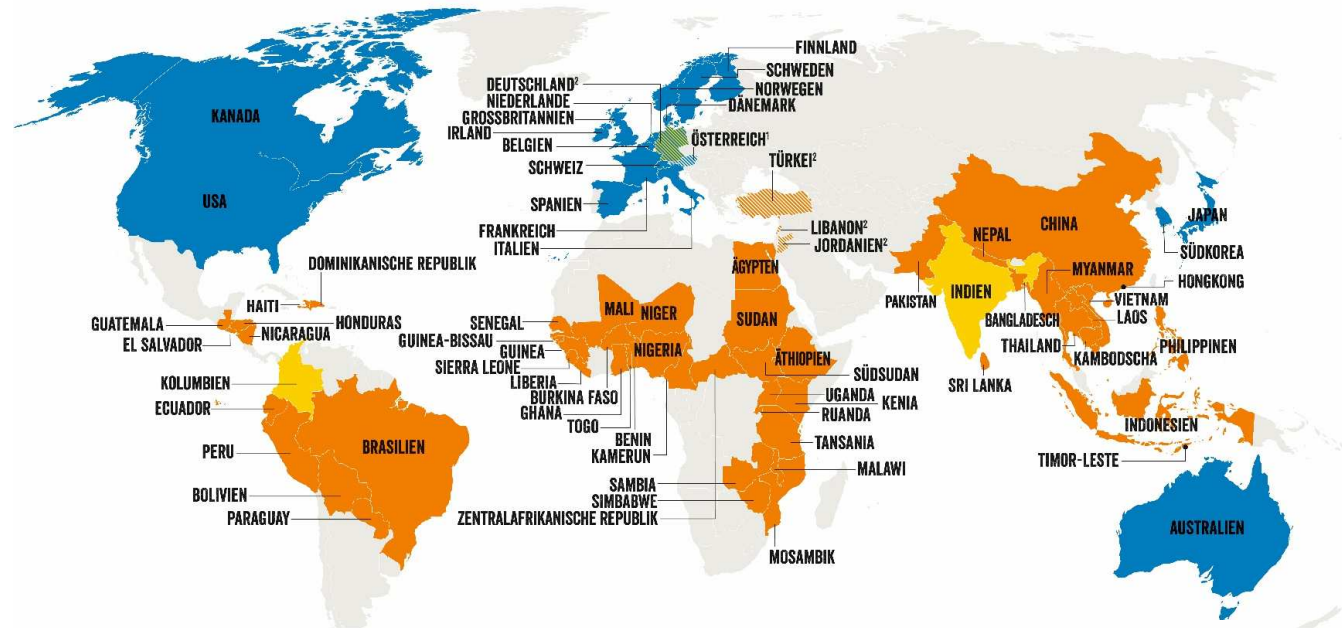


Katastrophenvorsorge
und Nothilfe



Sexuelle Gesundheit

Das internationale Plan Netzwerk



- PROGRAMMLAND
- NATIONALE ORGANISATION
- NATIONALE ORGANISATION UND PROGRAMMLAND

¹ Plan International Deutschland unterhält in Österreich ein Kontaktbüro.

² Plan International engagiert sich weltweit in der Flüchtlingshilfe. Im Berichtszeitraum führten wir zum Beispiel in Deutschland Pilotprojekte (s. Seite 7) zum Kinderschutz durch und unterstützten in der Türkei über unseren Kooperationspartner ACEV bildungsfördernde Maßnahmen für syrische Flüchtlingskinder. Für Jordanien erhielten wir im Finanzjahr 2017 eine Betriebsgenehmigung, in Libanon und in der Türkei waren die Anträge mit Ablauf des Finanzjahres 2016 noch anhängig.

Selbsthilfeprojekte in über 50 Programmländern - mehr als 1,2 Mio. Patinnen und Paten

Auswahlkriterien

- Plan orientiert sich bei der Suche nach bedürftigen Menschen an den internationalen Armutskriterien, wie z.B. Kindersterblichkeit, Alphabetisierungsrate und Pro-Kopf-Einkommen.
- Plan und die Gemeinden bestimmen in einem Dialog gemeinsam den Verlauf der Projektarbeit.
- Gemeindemitglieder schlagen bedürftige oder ausgeschlossene Familien für die Patenschaften vor.
- Die Patenkindfamilie entscheidet selbst, welches ihrer Kinder Patenkind werden soll. Die Familien werden ermutigt, das jüngste Kind auszuwählen – für den längeren Bestand einer Patenschaft.



Transparenz und Wirtschaftlichkeit

- jährlicher Rechenschaftsbericht
- seit Jahren Kostenquote von < 20 %
- Plan trägt das DZI Spenden-Siegel
- 1. Platz beim PWC-Transparenzpreis 2012 und bei einer Analyse des Wirtschaftsmagazins Capital
- Der TÜV NORD hat Plan 2016 im Geltungsbereich „Zufriedenheit der Paten und Spender mit dem Service und Leistungsangebot der Hilfsorganisation“ geprüft: Plan erzielte bei den Servicefaktoren eine Gesamtzufriedenheit von 1,5 und eine Weiterempfehlungsquote von 98%.



Fokus Mädchen

- Mädchen sind besonders benachteiligt und von extremer Armut betroffen
- Ursache: Gesellschaftliche und kulturelle Traditionen sowie wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen

Plans Ansatzpunkte:

- ✓ Mädchenspezifische Projekte / Mädchen-Fonds
- ✓ Girls get Equal Kampagne



Prominente Unterstützer*innen von Plan (Auswahl)



Ulrich Wickert



Jogi Löw



Mario Götze



Senta Berger



**Matthias Steiner
und seine Frau Inge**



Udo Lindenberg



Tatjana Pinto



VIELEN DANK
für Ihre Aufmerksamkeit!

Ehrenamtliches Engagement bei Plan

Aktionsgruppen:

- Patinnen und Paten engagieren sich gemeinsam für benachteiligte Kinder weltweit und helfen, Plan International bekannter zu machen
- Über 120 Aktionsgruppen deutschlandweit informieren über das Leben in den Plan-Gemeinden und über die Arbeit von Plan International vor Ort
- AGs organisieren Info-Veranstaltungen, z.B. in Schulen oder Betrieben, Benefiz-Konzerte, Flohmärkte, sammeln Spenden, gewinnen Unterstützer*innen sowie neue Patinnen und Paten



Ehrenamtliches Engagement bei Plan

Plan Action:

- Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 24 Jahren engagieren sich in Plans Jugendnetzwerk
- Organisation verschiedener Kampagnen und Aktionen, um Aufmerksamkeit auf entwicklungspolitische Themen, wie zum Beispiel Armut, Gesundheit, Bildung oder Klimawandel, zu erregen



Schulen

Klassenpatenschaften: Neben der Hilfe für Kinder in Entwicklungsländern bietet eine Patenschaft die Möglichkeit, eine Verbindung zwischen verschiedenen Kulturen zu schaffen. Klassen erfahren viel über das Land, die Kultur und die Lebensweise Ihres Patenkindes und können durch Briefwechsel eine persönliche Beziehung aufbauen. Viele führen ein- bis zweimal im Jahr besondere Aktionen wie einen Spendenlauf, Kuchenbasar oder Flohmarkt durch und finanzieren so ihre Patenschaft für mehrere Monate.

Außerdem hat Plan etliche Materialien für den Schulunterricht und für Kindergärten entwickelt, die auf der Homepage heruntergeladen werden können.

